

Verlag von J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.

**Paul Laband:**

## **Deutsches Reichsstaatsrecht.**

Fünfte Auflage.

Beg. 8. 1909. M. 8.40, gebunden M. 10.—.

(Das öffentliche Recht der Gegenwart. Systematischer Teil. Band 1.)

Preis bei Subscription auf das ganze Sammelwerk (Systematischer Teil und Jahrbuch)  
M. 7.55, gebunden M. 9.15.

## **Das Staatsrecht des Deutschen Reiches.**

Fünfte, neubearbeitete Auflage in vier Bänden.

Band 1. Beg. 8. 1911. M. 12.—, gebunden in Halbfranz M. 15.—.

Einzelne Bände werden nicht abgegeben. Der Kauf des 1. Bandes verpflichtet zur Abnahme des ganzen Werkes.

## **Die Thronfolge im Fürstentum Lippe**

unter Benutzung archivalischer Materialien erörtert.

Gross 8. 1891. (Mit Stammtafel.) Ermässigter Preis M. —.75.

## **Festschrift Paul Laband**

gewidmet von der rechts- und staatswissenschaftlichen Fakultät  
der Kaiser Wilhelms-Universität Strassburg.

Dargebracht von H. Rehm, A. von Tuhr, F. van Calker, M. E. Mayer, W. Kisch,  
O. Gradewitz.

Gross 8. 1908. M. 8.—.

Inhaltsverzeichnis steht zu Diensten. Jede Abhandlung ist einzeln erhältlich.

## **Staatsrechtliche Abhandlungen.**

Festgabe für Paul Laband zum fünfzigsten Jahrestage der Doktor-Promotion.

Dargebracht von

Wilhelm van Calker, Fritz Fleiner, Franz Hauke, † Georg Jellinek, Max Kulisch,  
Karl Lamp, Josef Lukas, Otto Mayer, Adolf Menzel, Robert Piloty, Hugo Preuss,  
Eduard Rosenthal, Heinrich Rosin, Richard Schmidt, Walther Schöcking, Fritz  
Stier-Somlo, † Felix Stoerk, Heinrich Triespel, Ernst Walz, Philipp Zorn.

2 Bände. Gross 8. 1908. M. 30.—.

Inhaltsverzeichnis steht zu Diensten. Jede Abhandlung ist einzeln erhältlich.

## **Archiv des öffentlichen Rechts.**

Herausgegeben von

**Dr. Paul Laband,**

Professor der Rechte in Strassburg i. N.

**Dr. Otto Mayer,**

Professor der Rechte in Leipzig

und

**Dr. Robert Piloty,**

Professor der Rechte in Würzburg.

Preis eines Bandes von 4 Heften M. 16.—.

Der 28. Band ist im Erscheinen begriffen.

## **Institutionen des deutschen Verwaltungsrechts.**

Von

**Fritz Fleiner**

Professor an der Universität Heidelberg.

Gr. 8. 1911. M. 8.—, gebunden M. 9.20.